

m. Publiziert

82-068-L-2.3.9-H-0610

Aufbaumodul: Theorie und Didaktik der Geschichte

Niveau:	Masterniveau (Uni)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	
Modulverantwortlicher:	Schreiber, Waltraud
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> - Verfügen können über zentrale geschichtsdidaktische Theorieansätze, einschließlich der Reflexion ihrer lebensweltlichen und schulischen Relevanz - Weiterentwicklung der eigenen historischen Kompetenzen und der Lehrer-/ Vermittlungskompetenzen an ausgewählten Themen (eigenständige Ausdifferenzierung von Fragestellungen, inhalts- und methodenbezogene Auswahlentscheidungen, fachdidaktisch und (lern-)psychologisch begründete Entscheidungen über Fördermaßnahmen unter Berücksichtigung der Adressaten, fachspezifischer und fachübergreifender Bildungskontexte, der herrschenden Rahmenbedingungen). - Erste Kompetenzen zu empirischer Bildungsforschung an historischen Themen
Inhalte/Themen:	<ul style="list-style-type: none"> - Ausgewählte Beispiele aus dem Spannungsfeld zwischen Geschichtsunterricht und dem individuellen wie dem öffentlichen Umgang mit Geschichte - Vertiefte Auseinandersetzung mit fachspezifischen Arbeitsweisen und Medien, u. a. unter dem Aspekt der Kompetenzförderung und Kompetenzdiagnose - Interkulturalität, Komplexität, Medialität und andere Herausforderungen für den Geschichtsunterricht
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Basismodul Geschichtsdidaktik
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	HS (2 SWS) VL, VL/Ü bzw. Kolloquium (1 SWS) Selbstgesteuertes, eigenaktives Studium, zunehmende Beteiligung am wissenschaftlichen Diskurs
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Aktive Mitwirkung an den Lehrveranstaltungen (Literaturarbeit, Ausdifferenzieren der Fragestellungen, Teamarbeit und kreative Präsentationen...); sachadäquate Auseinandersetzung mit selbst- und fremdgestellten Themen, Schreiben eines wissenschaftlichen Textes
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	regelmäßige Anwesenheit in beiden Lehrveranstaltungen 1,5 ECTS-Punkte Vor- und Nachbereitung, einschl. veranstaltungsbegleitender Leistungen (1,5 ECTS-Punkte), die durch die Seminararbeit vertieft werden (2 ECTS-Punkte)
Modulnote:	Hauptseminar-Arbeit



Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Turnus des Angebotes: SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES111-V-H-0914

Forschung in der Alten Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Alte Geschichte
Modulverantwortlicher:	Rathmann, Michael
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	vertieftes, eigenständiges Studium ausgewählter Fragestellungen und Probleme einer Epoche, eines Raums oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau Fähigkeit, Fragestellungen im Kontext historischer Methoden und Theorien zu entwickeln und umzusetzen fortgeschrittene Quellenanalyse und bibliographische Recherchetätigkeit Ausbau der Kompetenzen zur selbstständigen und reflektierten Anwendung fach- und epochenspezifischer Hilfsmittel
Inhalte/Themen:	Forschungsfragen, abgesprochen mit dem jeweiligen Dozenten
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstständige Forschungsarbeiten (3 SWS) Oberseminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Regelmäßige und aktive Teilnahme an der LV, auch in Form einer unbenoteten Präsentation von eigenen Forschungsergebnissen Selbstständige Forschungsarbeiten mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form eines Forschungsbericht
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz im Oberseminar: 1 ECTS-Punkt Selbstständige Forschungsarbeiten: 3 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Forschungsbericht (10-12 Seiten)
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte Wahlpflichtmodul LAG
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES113-V-H-0914

Forschung in der Geschichte der Frühen Neuzeit

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Geschichte der Frühen Neuzeit
Modulverantwortlicher:	Ullmann, Sabine
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	vertieftes, eigenständiges Studium ausgewählter Fragestellungen und Prob-leme einer Epoche, eines Raums oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau Fähigkeit, Fragestellungen im Kontext historischer Methoden und Theorien zu entwickeln und umzusetzen fortgeschrittene Quellenanalyse und bibliographische Recherchetätigkeit Ausbau der Kompetenzen zur selbstständigen und reflektierten Anwendung fach- und epochenspezifischer Hilfsmittel
Inhalte/Themen:	Forschungsfragen, abgesprochen mit dem jeweiligen Dozenten
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstständige Forschungsarbeiten (3 SWS) Oberseminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Regelmäßige und aktive Teilnahme an der LV, auch in Form einer unbenote-ten Präsentation von eigenen Forschungsergebnissen Selbständige Forschungsarbeiten mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form eines Forschungsbericht
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz im Oberseminar: 1 ECTS-Punkt Selbständige Forschungsarbeiten: 3 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Forschungsbericht (10-12 Seiten)
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte Wahlpflichtmodul LAG
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES116-V-H-0914

Forschung in der Geschichte Lateinamerikas

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Geschichte Lateinamerikas
Modulverantwortlicher:	Fischer, Thomas
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	vertieftes, eigenständiges Studium ausgewählter Fragestellungen und Prob-leme einer Epoche, eines Raums oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau Fähigkeit, Fragestellungen im Kontext historischer Methoden und Theorien zu entwickeln und umzusetzen fortgeschrittene Quellenanalyse und bibliographische Recherchetätigkeit Ausbau der Kompetenzen zur selbstständigen und reflektierten Anwendung fach- und epochenspezifischer Hilfsmittel
Inhalte/Themen:	Forschungsfragen, abgesprochen mit dem jeweiligen Dozenten
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Spanisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstständige Forschungsarbeiten (3 SWS) Oberseminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Regelmäßige und aktive Teilnahme an der LV, auch in Form einer unbenoteten Präsentation von eigenen Forschungsergebnissen Selbständige Forschungsarbeiten mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form eines Forschungsbericht
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz im Oberseminar: 1 ECTS-Punkt Selbständige Forschungsarbeiten: 3 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Forschungsbericht (10-12 Seiten)
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte Wahlpflichtmodul LAG Polyvalenz auf Veranstaltungsebene: Gebermodul der Veranstaltung für das Modul "Research Conflict, Memory and Peace" 88-148-CMP109
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES112-V-H-0914

Forschung in der Mittelalterlichen Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Mittelalterliche Geschichte
Modulverantwortlicher:	Wetzstein, Thomas
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	vertieftes, eigenständiges Studium ausgewählter Fragestellungen und Probleme einer Epoche, eines Raums oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau Fähigkeit, Fragestellungen im Kontext historischer Methoden und Theorien zu entwickeln und umzusetzen fortgeschrittene Quellenanalyse und bibliographische Recherchetätigkeit Ausbau der Kompetenzen zur selbstständigen und reflektierten Anwendung fach- und epochenspezifischer Hilfsmittel
Inhalte/Themen:	Forschungsfragen, abgesprochen mit dem jeweiligen Dozenten
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstständige Forschungsarbeiten (3 SWS) Oberseminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Regelmäßige und aktive Teilnahme an der LV, auch in Form einer unbenoteten Präsentation von eigenen Forschungsergebnissen Selbständige Forschungsarbeiten mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form eines Forschungsbericht
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz im Oberseminar: 1 ECTS-Punkt Selbständige Forschungsarbeiten: 3 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Forschungsbericht (10-12 Seiten)
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte Wahlpflichtmodul LAG
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m. Publiziert

88-068-GES114-V-H-0914

Forschung in der Neueren und Neuesten Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Neuere und Neueste Geschichte
Modulverantwortlicher:	Conze, Vanessa
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	vertieftes, eigenständiges Studium ausgewählter Fragestellungen und Probleme einer Epoche, eines Raums oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau Fähigkeit, Fragestellungen im Kontext historischer Methoden und Theorien zu entwickeln und umzusetzen fortgeschrittene Quellenanalyse und bibliographische Recherchetätigkeit Ausbau der Kompetenzen zur selbstständigen und reflektierten Anwendung fach- und epochenspezifischer Hilfsmittel
Inhalte/Themen:	Forschungsfragen, abgesprochen mit dem jeweiligen Dozenten Keine
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Empfohlene Voraussetzungen:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Prüfungssprache:	
Lehr- und Lernformen / Lehrveranstaltungstypen:	Selbstständige Forschungsarbeiten (3 SWS) Oberseminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Regelmäßige und aktive Teilnahme an der LV, auch in Form einer unbenoteten Präsentation von eigenen Forschungsergebnissen Selbständige Forschungsarbeiten mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form eines Forschungsbericht Präsenz im Oberseminar: 1 ECTS-Punkt
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Selbständige Forschungsarbeiten: 3 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt Forschungsbericht (10-12 Seiten)
Modulnote:	
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte Wahlpflichtmodul LAG
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES119-V-H-0914

Forschung in der Theorie und Didaktik der Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Theorie und Didaktik der Geschichte
Modulverantwortlicher:	Schreiber, Waltraud
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	vertieftes, eigenständiges Studium ausgewählter Fragestellungen und Probleme einer Epoche, eines Raums oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau Fähigkeit, Fragestellungen im Kontext historischer Methoden und Theorien zu entwickeln und umzusetzen fortgeschrittene Quellenanalyse und bibliographische Recherchetätigkeit Ausbau der Kompetenzen zur selbstständigen und reflektierten Anwendung fach- und epochenspezifischer Hilfsmittel
Inhalte/Themen:	Forschungsfragen, abgesprochen mit dem jeweiligen Dozenten
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstständige Forschungsarbeiten (3 SWS) Oberseminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Regelmäßige und aktive Teilnahme an der LV, auch in Form einer unbenoteten Präsentation von eigenen Forschungsergebnissen Selbständige Forschungsarbeiten mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form eines Forschungsbericht
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz im Oberseminar: 1 ECTS-Punkt Selbständige Forschungsarbeiten: 3 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Forschungsbericht (10-12 Seiten)
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte Wahlpflichtmodul LAG
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES115-V-H-0914

Forschung in der Vergleichenden Landesgeschichte, Schwerpunkt Bayern

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Vergleichende Landesgeschichte, Schwerpunkt Bayern
Modulverantwortlicher:	Ullmann, Sabine
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	vertieftes, eigenständiges Studium ausgewählter Fragestellungen und Prob-leme einer Epoche, eines Raums oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau Fähigkeit, Fragestellungen im Kontext historischer Methoden und Theorien zu entwickeln und umzusetzen fortgeschrittene Quellenanalyse und bibliographische Recherchetätigkeit Ausbau der Kompetenzen zur selbstständigen und reflektierten Anwendung fach- und epochenspezifischer Hilfsmittel
Inhalte/Themen:	Forschungsfragen, abgesprochen mit dem jeweiligen Dozenten
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstständige Forschungsarbeiten (3 SWS) Oberseminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Regelmäßige und aktive Teilnahme an der LV, auch in Form einer unbenoteten Präsentation von eigenen Forschungsergebnissen Selbständige Forschungsarbeiten mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form eines Forschungsbericht
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz im Oberseminar: 1 ECTS-Punkt Selbständige Forschungsarbeiten: 3 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Forschungsbericht (10-12 Seiten)
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte Wahlpflichtmodul LAG
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES118-V-H-0914

Forschung in der Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Modulverantwortlicher:	Zschaler, Frank
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	vertieftes, eigenständiges Studium ausgewählter Fragestellungen und Probleme einer Epoche, eines Raums oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau Fähigkeit, Fragestellungen im Kontext historischer Methoden und Theorien zu entwickeln und umzusetzen fortgeschrittene Quellenanalyse und bibliographische Recherchetätigkeit Ausbau der Kompetenzen zur selbstständigen und reflektierten Anwendung fach- und epochenspezifischer Hilfsmittel
Inhalte/Themen:	Forschungsfragen, abgesprochen mit dem jeweiligen Dozenten
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstständige Forschungsarbeiten (3 SWS) Oberseminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Regelmäßige und aktive Teilnahme an der LV, auch in Form einer unbenoteten Präsentation von eigenen Forschungsergebnissen Selbständige Forschungsarbeiten mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form eines Forschungsbericht
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz im Oberseminar: 1 ECTS-Punkt Selbständige Forschungsarbeiten: 3 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Forschungsbericht (10-12 Seiten)
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte Wahlpflichtmodul LAG
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES132-V-H-0914

Praxismodul Forschungseinrichtung

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Alle historischen Teildisziplinen
Modulverantwortlicher:	Ullmann, Sabine
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	Grundlegende Einsichten in den Umgang mit Geschichte in ausgewählten Forschungseinrichtungen Nutzen für konkrete Erfahrungen mit Projekten in der entsprechenden Forschungseinrichtung Reflexion der Praxiserfahrungen und Nutzen der gewonnenen Einsichten für das weitere Studium
Inhalte/Themen:	Archive, Editionsunternehmen, Historische Kommissionen und weitere geeignete Einrichtungen
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Forschungspraktikum
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	regelmäßige und aktive Teilnahme am Forschungspraktikum (nachgewiesen durch Beurteilung der Forschungseinrichtung) mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form eines Arbeitsbericht
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Forschungspraktikum (3 Wochen): 5 ECTS-Punkte
Modulnote:	Arbeitsbericht (3 Wochen: 7-9 Seiten)
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	In Verbindung mit dem Praktikum gemäß § 14, Abs. 1, Satz 3 der PO des Masterstudiengangs der KU: Praxismodul Forschungseinrichtung: 10 ECTS-Punkte; Modulprüfung Arbeitsbericht. Wahlpflichtmodul MA Geschichte Wahlpflichtmodul LAG
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES121-V-H-0416

Profilierungsmodul Alte Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Interdisziplinärer MA
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Alte Geschichte
Modulverantwortlicher:	Rathmann, Michael
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	Eigenverantwortliche Erschließung der aktuellen Forschungslage zu einem größeren Themenfeld der Alten Geschichte oder einer aktuellen Forschungsdiskussion im Fach Alte Geschichte Zunehmende Vertiefung der theorie- und methodenbezogenen Kompetenzen Ausbau der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Diskurs
Inhalte/Themen:	Selbstorganisierte Erarbeitung von fundiertem Wissen – auch theoretisch-methodisch vergleichend – zu einem Themenbereich der Alten Geschichte anhand eines vorgegebenen Lektürekansons aus Quellen und Forschungsliteratur. Das Thema der Lektüre wird individuell mit einem Dozierenden aus dem Fach Alte Geschichte abgesprochen. Die vorgegebene Lektüreliste umfasst mindestens 700 und maximal 1.000 Seiten insgesamt.
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstangeleitete Lektüre
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Bestandener Leistungsnachweis in Form einer mündlichen Prüfung
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	700 – 1.000 Seiten Lektüre: 120 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung: 30 Stunden
Modulnote:	Mündliche Prüfung (20 Minuten): bestanden/nicht bestanden
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA Geschichte Wahlpflicht LAG Wahlpflichtmodul Lehramt (PO ab 2015/16): GY
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES123-V-H-0416

Profilierungsmodul Geschichte der Frühen Neuzeit

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Interdisziplinärer MA
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Geschichte der Frühen Neuzeit
Modulverantwortlicher:	Ullmann, Sabine
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	Eigenverantwortliche Erschließung der aktuellen Forschungslage zu einem größeren Themenfeld der Geschichte der Frühen Neuzeit oder einer aktuellen Forschungsdiskussion im Fach Geschichte der Frühen Neuzeit Zunehmende Vertiefung der theorie- und methodenbezogenen Kompetenzen Ausbau der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Diskurs
Inhalte/Themen:	Selbstorganisierte Erarbeitung von fundiertem Wissen – auch theoretisch-methodisch vergleichend – zu einem Themenbereich der Geschichte der Frühen Neuzeit anhand eines vorgegebenen Lektürekansons aus Quellen und Forschungsliteratur. Das Thema der Lektüre wird individuell mit einem Dozierenden aus dem Fach Geschichte der Frühen Neuzeit abgesprochen. Die vorgegebene Lektüreliste umfasst mindestens 700 und maximal 1.000 Seiten insgesamt.
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstangeleitete Lektüre
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Bestandener Leistungsnachweis in Form einer mündlichen Prüfung
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	700 – 1.000 Seiten Lektüre: 120 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung: 30 Stunden
Modulnote:	Mündliche Prüfung (20 Minuten): bestanden/nicht bestanden
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA Geschichte Wahlpflicht LAG, Wahlpflichtmodul Lehramt (PO ab 2015/16): GY
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES126-V-H-0416

Profilierungsmodul Geschichte Lateinamerikas

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Interdisziplinärer MA
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Geschichte Lateinamerikas
Modulverantwortlicher:	Fischer, Thomas
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	Eigenverantwortliche Erschließung der aktuellen Forschungslage zu einem größeren Themenfeld der Geschichte Lateinamerikas oder einer aktuellen Forschungsdiskussion im Fach Geschichte Lateinamerikas Zunehmende Vertiefung der theorie- und methodenbezogenen Kompetenzen Ausbau der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Diskurs
Inhalte/Themen:	Selbstorganisierte Erarbeitung von fundiertem Wissen - auch theoretisch-methodisch vergleichend - zu einem Themenbereich der Geschichte Lateinamerikas anhand eines vorgegebenen Lektürekannons aus Quellen der Forschungsliteratur. Das Thema der Lektüre wird individuell mit einem Dozierenden aus dem Fach Geschichte Lateinamerikas abgesprochen. Die vorgegebene Lektüreliste umfasst mindestens 700 und maximal 1.000 Seiten insgesamt.
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Spanisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstangeleitete Lektüre
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Bestandener Leistungsnachweis in Form einer mündlichen Prüfung
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	700 - 1.000 Seiten Lektüre: 120 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung: 30 Stunden
Modulnote:	Mündliche Prüfung (20 Minuten): bestanden/ nicht bestanden
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA Geschichte Wahlpflicht LAG
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m. Publiziert

88-068-GES122-V-H-0416

Profilierungsmodul Mittelalterliche Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Interdisziplinärer MA
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Mittelalterliche Geschichte
Modulverantwortlicher:	Wetzstein, Thomas
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	Eigenverantwortliche Erschließung der aktuellen Forschungslage zu einem größeren Themenfeld der Mittelalterlichen Geschichte oder einer aktuellen Forschungsdiskussion im Fach Mittelalterlichen Geschichte Zunehmende Vertiefung der theorie- und methodenbezogenen Kompetenzen Ausbau der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Diskurs
Inhalte/Themen:	Selbstorganisierte Erarbeitung von fundiertem Wissen – auch theoretisch-methodisch vergleichend – zu einem Themenbereich der Neuesten Geschichte anhand eines vorgegebenen Lektürekannons aus Quellen und Forschungsliteratur. Das Thema der Lektüre wird individuell mit einem Dozierenden aus dem Fach Mittelalterliche Geschichte abgesprochen. Die vorgegebene Lektüreliste umfasst mindestens 700 und maximal 1.000 Seiten insgesamt.
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstangeleitete Lektüre
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Bestandener Leistungsnachweis in Form einer mündlichen Prüfung
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	700 – 1.000 Seiten Lektüre: 120 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung: 30 Stunden
Modulnote:	Mündliche Prüfung (20 Minuten): bestanden/nicht bestanden
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA Geschichte Wahlpflicht LAG Wahlpflichtmodul Lehramt (PO ab 2015/16): GY
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m. Publiziert

88-068-GES124-V-H-0416

Profilierungsmodul Neuere und Neueste Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Interdisziplinärer MA
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Neuere und Neueste Geschichte
Modulverantwortlicher:	Conze, Vanessa
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	Eigenverantwortliche Erschließung der aktuellen Forschungslage zu einem größeren Themenfeld der Neusten Geschichten oder einer aktuellen Forschungsdiskussion im Fach Neueste Geschichte Zunehmende Vertiefung der theorie- und methodenbezogenen Kompetenzen Ausbau der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Diskurs
Inhalte/Themen:	Selbstorganisierte Erarbeitung von fundiertem Wissen - auch theoretisch-methodisch vergleichend - zu einem Themenbereich der Neusten Geschichte anhand eines vorgegebenen Lektürekansons aus Quellen und Forschungsliteratur. Das Thema der Lektüre wird individuell mit einem Dozierenden aus dem Fach Neueste Geschichte abgesprochen. Die vorgegebene Lektüreliste umfasst mindestens 700 und maximal 1.000 Seiten insgesamt.
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstangeleitete Lektüre
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Bestandener Leistungsnachweis in Form einer mündlichen Prüfung
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	700 - 1.000 Seiten Lektüre: 120 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung: 30 Stunden
Modulnote:	Mündliche Prüfung (20 Minuten): bestanden/ nicht bestanden
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA Geschichte Wahlpflicht LAG Wahlpflichtmodul Lehramt (PO ab 2015/16): GY
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES129-V-H-0416

Profilierungsmodul Theorie und Didaktik der Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Interdisziplinärer MA
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Theorie und Didaktik der Geschichte
Modulverantwortlicher:	Schreiber, Waltraud
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	Eigenverantwortliche Erschließung der aktuellen Forschungslage zu einem größeren Themenfeld der Theorie und Didaktik der Geschichte oder einer aktuellen Forschungsdiskussion im Fach Theorie und Didaktik der Geschichte Zunehmende Vertiefung der theorie- und methodenbezogenen Kompetenzen Ausbau der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Diskurs
Inhalte/Themen:	Selbstorganisierte Erarbeitung von fundiertem Wissen - auch theoretisch-methodisch vergleichend - zu einem Themenbereich der Theorie und Didaktik der Geschichte anhand eines vorgegebenen Lektürekannons aus Quellen und Forschungsliteratur. Das Thema der Lektüre wird individuell mit einem Dozierenden aus dem Fach Theorie und Didaktik der Geschichte abgesprochen. Die vorgegebene Lektüreliste umfasst mindestens 700 und maximal 1.000 Seiten insgesamt.
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstangeleitete Lektüre
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Bestandener Leistungsnachweis in Form einer mündlichen Prüfung
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	700 - 1.000 Seiten Lektüre: 120 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung: 30 Stunden
Modulnote:	Mündliche Prüfung (20 Minuten): bestanden/ nicht bestanden
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA Geschichte Wahlpflicht LAG
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES125-V-H-0416

Profilierungsmodul Vergleichende Landesgeschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Interdisziplinärer MA
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Vergleichende Landesgeschichte
Modulverantwortlicher:	Ullmann, Sabine
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	Eigenverantwortliche Erschließung der aktuellen Forschungslage zu einem größeren Themenfeld der Vergleichenden Landesgeschichte oder einer aktuellen Forschungsdiskussion im Fach Vergleichende Landesgeschichte Zunehmende Vertiefung der theorie- und methodenbezogenen Kompetenzen Ausbau der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Diskurs
Inhalte/Themen:	Selbstorganisierte Erarbeitung von fundiertem Wissen - auch theoretisch-methodisch vergleichend - zu einem Themenbereich der Vergleichenden Landesgeschichte anhand eines vorgegebenen Lektürekansons aus Quellen und Forschungsliteratur. Das Thema der Lektüre wird individuell mit einem Dozierenden aus dem Fach Vergleichende Landesgeschichte abgesprochen. Die vorgegebene Lektüreliste umfasst mindestens 700 und maximal 1.000 Seiten insgesamt.
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstangeleitete Lektüre
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Bestandener Leistungsnachweis in Form einer mündlichen Prüfung
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	700 - 1.000 Seiten Lektüre: 120 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung: 30 Stunden
Modulnote:	Mündliche Prüfung (20 Minuten): bestanden/ nicht bestanden
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA Geschichte Wahlpflicht LAG Wahlpflichtmodul Lehramt (PO ab 2015/16): GY
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES128-V-H-0416

Profilierungsmodul Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Interdisziplinärer MA
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Modulverantwortlicher:	Zschaler, Frank
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	Eigenverantwortliche Erschließung der aktuellen Forschungslage zu einem größeren Themenfeld der Wirtschafts- und Sozialgeschichte oder einer aktuellen Forschungsdiskussion im Fach Wirtschafts- und Sozialgeschichte Zunehmende Vertiefung der theorie- und methodenbezogenen Kompetenzen Ausbau der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Diskurs
Inhalte/Themen:	Selbstorganisierte Erarbeitung von fundiertem Wissen - auch theoretisch-methodisch vergleichend - zu einem Themenbereich der Wirtschafts- und Sozialgeschichte anhand eines vorgegebenen Lektürekannons aus Quellen und Forschungsliteratur. Das Thema der Lektüre wird individuell mit einem Dozierenden aus dem Fach Wirtschafts- und Sozialgeschichte abgesprochen. Die vorgegebene Lektüreliste umfasst mindestens 700 und maximal 1.000 Seiten insgesamt.
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Selbstangeleitete Lektüre
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Bestandener Leistungsnachweis in Form einer mündlichen Prüfung
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	700 - 1.000 Seiten Lektüre: 120 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung: 30 Stunden
Modulnote:	Mündliche Prüfung (20 Minuten): bestanden/ nicht bestanden
Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:	Wahlpflichtmodul MA Geschichte Wahlpflicht LAG
Turnus des Angebotes:	SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m. Publiziert

88-068-GES101-V-H-0914

Spezialisierung in der Alten Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Alte Geschichte

Modulverantwortlicher: Rathmann, Michael

Prüfende im Modul:

Leistungspunkte
(ECTS-Punkte): 10,00

Kompetenzen:

Zunehmend eigenständige Entwicklung historischer Frage- und Problemstellungen (Präsentation); Fähigkeit, die gewählten Frage-/Problemstellungen der Kommiliton/innen zu diskutieren
Zunehmende Sicherheit im Umgang mit Quellen verschiedener Gattungen
Vertiefte Kenntnisse über historische Ereignisse und Entwicklungen einer Epoche, einer Region, einer historischen Fachdisziplin oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau, erkennbar u.a. an den Referaten und ihrer Diskussion
Reflektierte Einsichten über historische Prozesse, die sich aus Vergleichen in epochen- und/oder raumübergreifender Perspektive ergeben; Fähigkeit, diese Einsichten in gemeinsamen Diskussionen zu vertreten
Kritische Diskussion zentraler Erklärungsansätze für historischen Wandel in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur
Analyse historischer Diskurse u.a. zu Religion und Ethik
Professionelle Vermittlung der Arbeitsergebnisse in mündlicher, visueller und schriftlicher Form
Einübung der kompetenten Diskussion über Fachthemen und das argumentative Vertreten eigener Meinungen

Inhalte/Themen: Im Fach Alte Geschichte werden Lehrveranstaltungen zu den Themen und Problemen der alten Geschichte von der Frühzeit bis zur Spätantike (ca. 2. Jahrtausend v. Chr. bis 500 n. Chr.) angeboten; ggf. vor Ort.

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme: Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Lehr- und Prüfungssprache: Deutsch/Englisch

Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen: Vorlesung (VL) (2 SWS)
Hauptseminar (HS) (2 SWS)

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten: Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte
Mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form einer schriftlichen Hausarbeit

Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls: Präsenz in den LV: 60 Stunden
Vor- und Nachbereitung: 30 Stunden
Lektüre: 60 Stunden
Nicht benotete Leistungen im Hauptseminar: 30 Stunden
Vorbereitung Leistungsnachweis: 120 Stunden

Modulnote: schriftliche Hausarbeit (22-25 Seiten)

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte
Wahlpflichtmodul LAG, Wahlpflichtmodul Lehramt (PO ab 2015/16):
GY

Polyvalenz auf Veranstaltungsebene:
Nehmermodul der Vorlesung von dem Modul "Konkretisierung zu
Themen und Fragestellungen der Alten Geschichte"

Turnus des Angebotes:

SS WS

Bemerkung

m.Publiziert

88-068-GES103-V-H-0914

Spezialisierung in der Geschichte der Frühen Neuzeit

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Geschichte der Frühen Neuzeit
Modulverantwortlicher:	Ullmann, Sabine
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	10,00
Kompetenzen:	<p>Zunehmend eigenständige Entwicklung historischer Frage- und Problemstellungen (Präsentation); Fähigkeit, die gewählten Frage-/Problemstellungen der Kommiliton/innen zu diskutieren</p> <p>Zunehmende Sicherheit im Umgang mit Quellen verschiedener Gattungen</p> <p>Vertiefte Kenntnisse über historische Ereignisse und Entwicklungen einer Epoche, einer Region, einer historischen Fachdisziplin oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau, erkennbar u.a. an den Referaten und ihrer Diskussion</p> <p>Reflektierte Einsichten über historische Prozesse, die sich aus Vergleichen in epochen- und/oder raumübergreifender Perspektive ergeben; Fähigkeit, diese Einsichten in gemeinsamen Diskussionen zu vertreten</p> <p>Kritische Diskussion zentraler Erklärungsansätze für historischen Wandel in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur</p> <p>Analyse historischer Diskurse u.a. zu Religion und Ethik</p> <p>Professionelle Vermittlung der Arbeitsergebnisse in mündlicher, visueller und schriftlicher Form</p> <p>Einübung der kompetenten Diskussion über Fachthemen und das argumentative Vertreten eigener Meinungen</p>
Inhalte/Themen:	Im Fach Geschichte der Frühen Neuzeit werden Lehrveranstaltungen zu Themen und Problemen der Geschichte Europas und des Alten Reiches in der Zeit von ca. 1500 bis ca. 1800 angeboten; ggf. vor Ort
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Vorlesung (VL) (2 SWS) Hauptseminar (HS) (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte Mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form einer schriftlichen Hausarbeit
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz in den LV: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung: 30 Stunden Lektüre: 60 Stunden Nicht benotete Leistungen im Hauptseminar: 30 Stunden Vorbereitung Leistungsnachweis: 120 Stunden
Modulnote:	schriftliche Hausarbeit (22-25 Seiten)

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte
Wahlpflichtmodul LAG, Wahlpflichtmodul Lehramt (PO ab 2015/16): GY

Polyvalenz auf Veranstaltungsebene:
Nehmermodul der Vorlesung von dem Modul "Konkretisierung zu
Themen und Fragestellungen der Geschichte der Frühen Neuzeit"

Turnus des Angebotes:

SS WS

Bemerkung

m.Publiziert

88-068-GES106-V-H-0914

Spezialisierung in der Geschichte Lateinamerikas

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Geschichte Lateinamerikas

Modulverantwortlicher:	Fischer, Thomas
------------------------	-----------------

Prüfende im Modul:	
--------------------	--

Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	10,00
--------------------------------	-------

Kompetenzen:	<p>Zunehmend eigenständige Entwicklung historischer Frage- und Problemstellungen (Präsentation); Fähigkeit, die gewählten Frage-/Problemstellungen der Kommiliton/innen zu diskutieren</p> <p>Zunehmende Sicherheit im Umgang mit Quellen verschiedener Gattungen</p> <p>Vertiefte Kenntnisse über historische Ereignisse und Entwicklungen einer Epoche, einer Region, einer historischen Fachdisziplin oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau, erkennbar u.a. an den Referaten und ihrer Diskussion</p> <p>Reflektierte Einsichten über historische Prozesse, die sich aus Vergleichen in epochen- und/oder raumübergreifender Perspektive ergeben; Fähigkeit, diese Einsichten in gemeinsamen Diskussionen zu vertreten</p> <p>Kritische Diskussion zentraler Erklärungsansätze für historischen Wandel in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur</p> <p>Analyse historischer Diskurse u.a. zu Religion und Ethik</p> <p>Professionelle Vermittlung der Arbeitsergebnisse in mündlicher, visueller und schriftlicher Form</p> <p>Einübung der kompetenten Diskussion über Fachthemen und das argumentative Vertreten eigener Meinungen</p>
--------------	---

Inhalte/Themen:	Im Fach Geschichte Lateinamerikas werden Lehrveranstaltungen zu Themen und Problemen Lateinamerikas zwischen dem 15. und dem 21. Jahrhundert angeboten; ggf. vor Ort
-----------------	--

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
--	-------

Empfohlene Voraussetzungen:	
-----------------------------	--

Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Portugiesisch
----------------------------	-----------------------

Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Vorlesung (VL) (2 SWS) Hauptseminar (HS) (2 SWS)
--	---

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte Mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form einer schriftlichen Hausarbeit
---	--

Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz in den LV: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung: 30 Stunden Lektüre: 60 Stunden Nicht benotete Leistungen im Hauptseminar: 30 Stunden Vorbereitung Leistungsnachweis: 120 Stunden
--	--

Modulnote:	schriftliche Hausarbeit (22-25 Seiten)
------------	--



Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte
Wahlpflichtmodul LAG

Polyvalenz auf Veranstaltungsebene:
Nehmermodul der Vorlesung von dem Modul "Konkretisierung zu
Themen und Fragestellungen der Geschichte Lateinamerikas"

Turnus des Angebotes:

SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m. Publiziert

88-068-GES102-V-H-0914

Spezialisierung in der Mittelalterlichen Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Mittelalterliche Geschichte
Modulverantwortlicher:	Wetzstein, Thomas
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	10,00
Kompetenzen:	<p>Zunehmend eigenständige Entwicklung historischer Frage- und Problemstellungen (Präsentation); Fähigkeit, die gewählten Frage-/Problemstellungen der Kommiliton/innen zu diskutieren</p> <p>Zunehmende Sicherheit im Umgang mit Quellen verschiedener Gattungen</p> <p>Vertiefte Kenntnisse über historische Ereignisse und Entwicklungen einer Epoche, einer Region, einer historischen Fachdisziplin oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau, erkennbar u.a. an den Referaten und ihrer Diskussion</p> <p>Reflektierte Einsichten über historische Prozesse, die sich aus Vergleichen in epochen- und/oder raumübergreifender Perspektive ergeben; Fähigkeit, diese Einsichten in gemeinsamen Diskussionen zu vertreten</p> <p>Kritische Diskussion zentraler Erklärungsansätze für historischen Wandel in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur</p> <p>Analyse historischer Diskurse u.a. zu Religion und Ethik</p> <p>Professionelle Vermittlung der Arbeitsergebnisse in mündlicher, visueller und schriftlicher Form</p> <p>Einübung der kompetenten Diskussion über Fachthemen und das argumentative Vertreten eigener Meinungen</p>
Inhalte/Themen:	Im Fach Mittelalterliche Geschichte werden Lehrveranstaltungen zu Themen und Problemen der Geschichte Europas und des Mittelmeerraums und angrenzender Räume in der Zeit von ca. 500 bis ca. 1500 n. Chr. angeboten; ggf. vor Ort
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Lehramt GY: gesicherte Lateinkenntnisse
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Vorlesung (VL) (2 SWS) Hauptseminar (HS) (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte Mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form einer schriftlichen Hausarbeit
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz in den LV: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung: 30 Stunden Lektüre: 60 Stunden Nicht benotete Leistungen im Hauptseminar: 30 Stunden Vorbereitung Leistungsnachweis: 120 Stunden
Modulnote:	schriftliche Hausarbeit (22-25 Seiten)



Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte
Wahlpflichtmodul LAG; Wahlpflichtmodul Lehramt (PO ab 2015/16): GY

Polyvalenz auf Veranstaltungsebene:
Nehmermodul der Vorlesung von dem Modul "Konkretisierung zu
Themen und Fragestellungen aus der Mittelalterlichen Geschichte"

Turnus des Angebotes:

SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES104-V-H-0914

Spezialisierung in der Neueren und Neuesten Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Neuere und Neueste Geschichte
Modulverantwortlicher:	Conze, Vanessa
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	10,00
Kompetenzen:	<p>Zunehmend eigenständige Entwicklung historischer Frage- und Problemstellungen (Präsentation); Fähigkeit, die gewählten Frage-/Problemstellungen der Kommiliton/innen zu diskutieren</p> <p>Zunehmende Sicherheit im Umgang mit Quellen verschiedener Gattungen</p> <p>Vertiefte Kenntnisse über historische Ereignisse und Entwicklungen einer Epoche, einer Region, einer historischen Fachdisziplin oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau, erkennbar u.a. an den Referaten und ihrer Diskussion</p> <p>Reflektierte Einsichten über historische Prozesse, die sich aus Vergleichen in epochen- und/oder raumübergreifender Perspektive ergeben; Fähigkeit, diese Einsichten in gemeinsamen Diskussionen zu vertreten</p> <p>Kritische Diskussion zentraler Erklärungsansätze für historischen Wandel in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur</p> <p>Analyse historischer Diskurse u.a. zu Religion und Ethik</p> <p>Professionelle Vermittlung der Arbeitsergebnisse in mündlicher, visueller und schriftlicher Form</p> <p>Einübung der kompetenten Diskussion über Fachthemen und das argumentative Vertreten eigener Meinungen</p>
Inhalte/Themen:	Im Fach Neuere und Neueste Geschichte werden Lehrveranstaltungen zu Themen und Problemen der Geschichte vom Ende des 18. Jahrhunderts bis zur Gegenwart angeboten; ggf. vor Ort
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Vorlesung (VL) (2 SWS) Hauptseminar (HS) (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis in Form einer schriftlichen Hausarbeit
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz in den LV: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung: 30 Stunden Lektüre: 60 Stunden Nicht benotete Leistungen im Hauptseminar: 30 Stunden Vorbereitung Leistungsnachweis: 120 Stunden
Modulnote:	schriftliche Hausarbeit (22-25 Seiten)

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte
Wahlpflichtmodul LAG; Wahlpflichtmodul Lehramt (PO ab 2015/16): GY

Polyvalenz auf Veranstaltungsebene:
Nehmermodul der Vorlesung von dem Modul "Konkretisierung zu
Themen und Fragestellungen aus der Neueren und Neuesten
Geschichte";
Gebermodul der Veranstaltung für das Modul "Historical Peace and
Conflict Studies II" 88-148-CMP106

Turnus des Angebotes:

SS WS

Bemerkung

m.Publiziert

88-068-GES109-V-H-0914

Spezialisierung in der Theorie und Didaktik der Geschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Theorie und Didaktik der Geschichte
Modulverantwortlicher:	Schreiber, Waltraud
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	10,00
Kompetenzen:	<p>Zunehmend eigenständige Entwicklung historischer Frage- und Problemstellungen (Präsentation); Fähigkeit, die gewählten Frage-/Problemstellungen der Kommiliton/innen zu diskutieren</p> <p>Zunehmende Sicherheit im Umgang mit Quellen verschiedener Gattungen</p> <p>Vertiefte Kenntnisse über historische Ereignisse und Entwicklungen einer Epoche, einer Region, einer historischen Fachdisziplin oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau, erkennbar u.a. an den Referaten und ihrer Diskussion</p> <p>Reflektierte Einsichten über historische Prozesse, die sich aus Vergleichen in epochen- und/oder raumübergreifender Perspektive ergeben; Fähigkeit, diese Einsichten in gemeinsamen Diskussionen zu vertreten</p> <p>Kritische Diskussion zentraler Erklärungsansätze für historischen Wandel in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur</p> <p>Analyse historischer Diskurse u.a. zu Religion und Ethik</p> <p>Professionelle Vermittlung der Arbeitsergebnisse in mündlicher, visueller und schriftlicher Form</p> <p>Einübung der kompetenten Diskussion über Fachthemen und das argumentative Vertreten eigener Meinungen</p>
Inhalte/Themen:	Im Fach Theorie und Didaktik der Geschichte werden Lehrveranstaltungen zum Umgang mit Geschichte in Bildungsinstitutionen und in der Öffentlichkeit wird angeboten; ggf. vor Ort
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Vorlesung (VL) (2 SWS) Hauptseminar (HS) (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte Mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form einer schriftlichen Hausarbeit
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz in den LV: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung: 30 Stunden Lektüre: 60 Stunden Nicht benotete Leistungen im Hauptseminar: 30 Stunden Vorbereitung Leistungsnachweis: 120 Stunden
Modulnote:	schriftliche Hausarbeit (22-25 Seiten)



Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte

Wahlpflichtmodul LAG

Polyvalenz auf Veranstaltungsebene:

Nehmermodul der Vorlesung von dem Modul "Konkretisierung zu
Themen und Fragestellungen der Theorie und Didaktik der Geschichte"

Turnus des Angebotes:

SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m. Publiziert

88-068-GES105-V-H-0914

Spezialisierung in der Vergleichenden Landesgeschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Vergleichende Landesgeschichte
Modulverantwortlicher:	Ullmann, Sabine
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	10,00
Kompetenzen:	<p>Zunehmend eigenständige Entwicklung historischer Frage- und Problemstellungen (Präsentation); Fähigkeit, die gewählten Frage-/Problemstellungen der Kommiliton/innen zu diskutieren</p> <p>Zunehmende Sicherheit im Umgang mit Quellen verschiedener Gattungen</p> <p>Vertiefte Kenntnisse über historische Ereignisse und Entwicklungen einer Epoche, einer Region, einer historischen Fachdisziplin oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau, erkennbar u.a. an den Referaten und ihrer Diskussion</p> <p>Reflektierte Einsichten über historische Prozesse, die sich aus Vergleichen in epochen- und/oder raumübergreifender Perspektive ergeben; Fähigkeit, diese Einsichten in gemeinsamen Diskussionen zu vertreten</p> <p>Kritische Diskussion zentraler Erklärungsansätze für historischen Wandel in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur</p> <p>Analyse historischer Diskurse u.a. zu Religion und Ethik</p> <p>Professionelle Vermittlung der Arbeitsergebnisse in mündlicher, visueller und schriftlicher Form</p> <p>Einübung der kompetenten Diskussion über Fachthemen und das argumentative Vertreten eigener Meinungen</p>
Inhalte/Themen:	Im Fach Vergleichende Landesgeschichte, Schwerpunkt Bayern werden Lehrveranstaltungen zu Themen und Problemen der Geschichte Bayerns zwischen 1500 bis 1800 angeboten; ggf. vor Ort
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Vorlesung (VL) (2 SWS) Hauptseminar (HS) (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte Mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form einer schriftlichen Hausarbeit
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz in den LV: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung: 30 Stunden Lektüre: 60 Stunden Nicht benotete Leistungen im Hauptseminar: 30 Stunden Vorbereitung Leistungsnachweis: 120 Stunden
Modulnote:	schriftliche Hausarbeit (22-25 Seiten)

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte
Wahlpflichtmodul LAG; Wahlpflichtmodul Lehramt (PO ab 2015/16): GY

Polyvalenz auf Veranstaltungsebene:
Nehmermodul der Vorlesung von dem Modul "Konkretisierung zu
Themen und Fragestellungen der Vergleichenden Landesgeschichte"

Gebermodul des Hauptseminars für das Modul "Aufbaumodul
Landesgeschichte"

Turnus des Angebotes:

SS WS

Bemerkung

m.Publiziert

88-068-GES108-V-H-0914

Spezialisierung in der Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Modulverantwortlicher:	Zschaler, Frank
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	10,00
Kompetenzen:	<p>Zunehmend eigenständige Entwicklung historischer Frage- und Problemstellungen (Präsentation); Fähigkeit, die gewählten Frage-/Problemstellungen der Kommiliton/innen zu diskutieren</p> <p>Zunehmende Sicherheit im Umgang mit Quellen verschiedener Gattungen</p> <p>Vertiefte Kenntnisse über historische Ereignisse und Entwicklungen einer Epoche, einer Region, einer historischen Fachdisziplin oder eines Themenbereichs auf fortgeschrittenem Niveau, erkennbar u.a. an den Referaten und ihrer Diskussion</p> <p>Reflektierte Einsichten über historische Prozesse, die sich aus Vergleichen in epochen- und/oder raumübergreifender Perspektive ergeben; Fähigkeit, diese Einsichten in gemeinsamen Diskussionen zu vertreten</p> <p>Kritische Diskussion zentraler Erklärungsansätze für historischen Wandel in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur</p> <p>Analyse historischer Diskurse u.a. zu Religion und Ethik</p> <p>Professionelle Vermittlung der Arbeitsergebnisse in mündlicher, visueller und schriftlicher Form</p> <p>Einübung der kompetenten Diskussion über Fachthemen und das argumentative Vertreten eigener Meinungen</p>
Inhalte/Themen:	Im Fach Wirtschafts- und Sozialgeschichte werden Lehrveranstaltungen zu Themen und Problemen der deutschen und internationalen Wirtschafts- und Sozialgeschichte mit Schwerpunkt auf dem 19. und 21. Jahrhundert angeboten; ggf. vor Ort
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch/Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Vorlesung (VL) (2 SWS) Hauptseminar (HS) (2 SWS)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte Mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis in Form einer schriftlichen Hausarbeit
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Präsenz in den LV: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung: 30 Stunden Lektüre: 60 Stunden Nicht benotete Leistungen im Hauptseminar: 30 Stunden Vorbereitung Leistungsnachweis: 120 Stunden
Modulnote:	schriftliche Hausarbeit (22-25 Seiten)

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Wahlpflichtmodul MA-Studiengang der KU, Fach Geschichte
Wahlpflichtmodul LAG

Polyvalenz auf Veranstaltungsebene:
Nehmermodul der Vorlesung von dem Modul "Konkretisierung zu
Themen und Fragestellungen der Wirtschaft- und Sozialgeschichte"

Turnus des Angebotes:

SS WS

Bemerkung

m. Publiziert

88-068-GES139-V-H-0920

Vertiefung Praxismodul in der Alten Geschichte: Erinnerungsorte, Jubiläen, Museen und Gedenkstätten

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Alte Geschichte

Modulverantwortlicher:	Rathmann, Michael
------------------------	-------------------

Prüfende im Modul:	
--------------------	--

Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
--------------------------------	------

Kompetenzen:	<p>Vertiefte Kompetenzen im geschichtskulturellen Umgang mit antiker Geschichte vor Ort, bei Jubiläen, in Museen, Gedenkstätten und an Erinnerungsorten an ausgewählten Beispielen aus der Alten Geschichte unter Nutzung von Methoden der De-Konstruktion.</p> <p>Analyse und Reflexion der Darstellung von Antiker Geschichte in ihrer Intention und Wirkung.</p>
--------------	---

Kompetenz in der Diskussion und Erschließung von Präsentationsformen in Abhängigkeit ihres Kontextes Vertiefte Fähigkeit zur Analyse historischer Konzepte.

Erfahrung in der Anwendung dieser Kompetenzen bezogen auf ein konkretes Projekt der Alten Geschichte. Die an den Beispielen gewonnenen Einsichten können theoretisch reflektiert werden.

Erste Kompetenzen, die Wirksamkeit der Maßnahmen empirisch zu prüfen

Inhalte/Themen:	<p>Weiterentwickelte Kompetenzen zu kollaborativem Arbeiten</p> <p>Theorie und Praxis von Alter Geschichte vor Ort, bei Jubiläen, in Museen und Gedenkstätten</p>
-----------------	---

Analysekriterien zur Erfassung von Intention und Wirksamkeit unter der besonderen Berücksichtigung der spezifischen Rolle von Alter Geschichte im geschichtskulturellen Diskurs

Theoretische, historische und pragmatische Kontextualisierung der Projekte Entwicklungsarbeit, Gestaltungskonzepte, Exkursionsdidaktik

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
--	-------

Empfohlene Voraussetzungen:	
-----------------------------	--

Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch ggf. Englisch
----------------------------	-----------------------

Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Projektseminar bzw. Workshop (2 SWS), ggf. geblockt eigenständige Projektarbeit
--	---

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: Entwicklung eines Konzepts (8-10 Seiten)
---	---

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte: 1 ECTS-Punkt Projektarbeit: 1 ECTS-Punkt Vor- und Nachbereitung der LV/ Projektarbeit: 2 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Leistungsnachweis

Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:

Turnus des Angebotes: SS WS

Bemerkung

m.Publiziert

88-068-GES135-V-H-0920

Vertiefung Praxismodul in der Alten Geschichte: Geschichte in Film, Theater, Literatur und neuen Medien

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Alte Geschichte
Modulverantwortlicher:	Rathmann, Michael
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	<p>Vertiefte Kompetenzen im Umgang mit der Alten Geschichte in Film, Theater, Literatur und neuen Medien an ausgewählten Beispielen aus der Alten Geschichte unter Nutzung von Methoden der De-Konstruktion. Analyse und Reflexion der Darstellung von Antiker Geschichte in ihrer Intention und Wirkung.</p> <p>Erprobte und erweiterte Kompetenzen in Projekten aus dem Themenfeld der klassischen Antike. Theoretisches Reflexionsvermögen über die an den Beispielen für die Alte Geschichte gewonnenen Einsichten Erste spezifisch altertumswissenschaftliche Kompetenzen, die Wirksamkeit der Maßnahmen empirisch zu prüfen.</p> <p>Weiterentwickelte Kompetenzen zu kollaborativem Arbeiten</p>
Inhalte/Themen:	<p>Theorie und Praxis von Geschichte in Film, Theater, Literatur und neuen Medien aus dem Themenfeld der klassischen Antike</p> <p>Film, Theater, Literatur und neue Medien als Mittel zur Förderung historischer Kompetenzen (unter besonderer Berücksichtigung des Vergleichs von antiker Quellenbasis mit der medialen Umsetzung)</p> <p>Berücksichtigung der Analyse Kriterien im eigenen Projekt; Vergleich von Konzepten und Projekten aus dem Themenfeld der klassischen Antike; Entwicklungsarbeit</p>
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch ggf. Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Projektseminar bzw. Workshop (2 SWS), ggf. geblockt eigenständige Projektarbeit
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: Entwicklung eines Konzepts (8-10 Seiten)
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte: 1 ECTS-Punkt Projektarbeit: 1 ECTS-Punkt Vor- und Nachbereitung der LV/ Projektarbeit: 2 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Leistungsnachweis



Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Turnus des Angebotes: SS WS

Bemerkung

m.Publiziert

88-068-GES141-V-H-0920

Vertiefung Praxismodul in der Geschichte der Frühen Neuzeit: Erinnerungsorte, Jubiläen, Museen und Geden

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Vergleichende Landesgeschichte und Geschichte der Frühen Neuzeit

Modulverantwortlicher: Ullmann, Sabine

Prüfende im Modul:

Leistungspunkte
(ECTS-Punkte): 5,00

Kompetenzen: Vertiefte Kompetenzen im geschichtskulturellen Umgang mit frühneuzeitlicher Geschichte vor Ort, bei Jubiläen, in Museen, Gedenkstätten und an Erinnerungsorten an ausgewählten Beispielen aus der Geschichte der Frühen Neuzeit unter Nutzung von Methoden der De-Konstruktion.

Kompetenz in der Diskussion und Erschließung von Präsentationsformen in Abhängigkeit ihres Kontextes. Vertiefte Fähigkeit zur Analyse historischer Konzepte.

Erfahrung in der Anwendung dieser Kompetenzen bezogen auf ein konkretes Projekt der Geschichte der Frühen Neuzeit. Die an den Beispielen gewonnenen Einsichten können theoretisch reflektiert werden.

Erste Kompetenzen, die Wirksamkeit der Maßnahmen empirisch zu prüfen.

Weiterentwickelte Kompetenzen zu kollaborativem Arbeiten.

Inhalte/Themen: Theorie und Praxis von Geschichte vor Ort, bei Jubiläen, in Museen und Gedenkstätten

Analysekriterien zur Erfassung von Intention und Wirksamkeit

Theoretische, historische und pragmatische Kontextualisierung der Projekte

Entwicklungsarbeit, Gestaltungskonzepte, Exkursionsdidaktik

Formale Keine

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Empfohlene Voraussetzungen:

Lehr- und Prüfungssprache: Deutsch ggf. Englisch

Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen: Projektseminar bzw. Workshop (2 SWS), ggf. geblockt eigenständige Projektarbeit

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten: mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: Entwicklung eines Konzepts (8-10 Seiten)

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte: 1 ECTS-Punkt Projektarbeit: 1 ECTS-Punkt Vor- und Nachbereitung der LV/ Projektarbeit: 2 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Leistungsnachweis

Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:

Turnus des Angebotes: SS WS

Bemerkung

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

m.Publiziert

88-068-GES137-V-H-0920

Vertiefung Praxismodul in der Geschichte der Frühen Neuzeit: Geschichte in Film, Theater, Literatur und neuen Medien

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Vergleichende Landesgeschichte und Geschichte der Frühen Neuzeit
Modulverantwortlicher:	Ullmann, Sabine
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	<p>Vertiefte Kompetenzen im Umgang mit der Geschichte der Frühen Neuzeit aus regionaler, nationaler und europäischer Perspektive in Film, Theater, Literatur und neuen Medien an ausgewählten Beispielen der Geschichte der Frühen Neuzeit unter Nutzung von Methoden der De-Konstruktion. Analyse und Reflexion der Darstellung der frühneuzeitlichen Geschichte vor dem Hintergrund aktueller Forschungsbefunde in ihrer Intention und Wirkung.</p> <p>Erprobte und erweiterte Kompetenzen in Projekten aus dem Themenfeld der Geschichte der Frühen Neuzeit.</p> <p>Theoretisches Reflexionsvermögen über die an den Beispielen für die Geschichte der Frühen Neuzeit gewonnenen Einsichten.</p> <p>Erste Kompetenzen, um die Wirksamkeit der Maßnahmen empirisch zu prüfen.</p> <p>Weiterentwickelte Kompetenzen zu kollaborativem Arbeiten</p>
Inhalte/Themen:	<p>Theorie und Praxis von Geschichte in Film, Theater, Literatur und neuen Medien</p> <p>Film, Theater, Literatur und neue Medien als Mittel zur Förderung historischer Kompetenzen</p> <p>Berücksichtigung der Analyse Kriterien im eigenen Projekt</p> <p>Vergleich von Konzepten und Projekten</p> <p>Entwicklungsarbeit</p>
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch ggf. Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Projektseminar bzw. Workshop (2 SWS), ggf. geblockt eigenständige Projektarbeit
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: Entwicklung eines Konzepts (8-10 Seiten)

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte: 1 ECTS-Punkt Projektarbeit: 1 ECTS-Punkt Vor- und Nachbereitung der LV/ Projektarbeit: 2 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Leistungsnachweis

Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:

Turnus des Angebotes: SS WS

Bemerkung

m. Publiziert

88-068-GES140-V-H-0920

Vertiefung Praxismodul in der Mittelalterlichen Geschichte: Erinnerungsorte, Jubiläen, Museen und Gedenks

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Mittelalterliche Geschichte
Modulverantwortlicher:	Wetzstein, Thomas
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	<p>Vertiefte Kompetenzen im geschichtskulturellen Umgang mit mittelalterlicher Geschichte vor Ort, bei Jubiläen, in Museen, Gedenkstätten und an Erinnerungsorten an ausgewählten Beispielen aus der Mittelalterlichen Geschichte unter Nutzung von Methoden der De-Konstruktion.</p> <p>Kompetenz in der Diskussion und Erschließung von Präsentationsformen in Abhängigkeit ihres Kontextes. Vertiefte Fähigkeit zur Analyse historischer Konzepte.</p> <p>Erfahrung in der Anwendung dieser Kompetenzen bezogen auf ein konkretes Projekt der Mittelalterlichen Geschichte. Die an den Beispielen gewonnenen Einsichten können theoretisch reflektiert werden.</p> <p>Erste Kompetenzen, die Wirksamkeit der Maßnahmen empirisch zu prüfen.</p> <p>Weiterentwickelte Kompetenzen zu kollaborativem Arbeiten</p>
Inhalte/Themen:	<p>Theorie und Praxis von Geschichte vor Ort, bei Jubiläen, in Museen, Gedenkstätten und Erinnerungsorten der Mittelalterlichen Geschichte</p> <p>Analysekriterien zur Erfassung von Intention und Wirksamkeit</p> <p>Theoretische, historische und pragmatische Kontextualisierung der Projekte Entwicklungsarbeit, Gestaltungskonzepte, Exkursionsdidaktik</p>
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch ggf. Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Projektseminar bzw. Workshop (2 SWS), ggf. geblockt eigenständige Projektarbeit
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: Entwicklung eines Konzepts (8-10 Seiten)
Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte: 1 ECTS-Punkt Projektarbeit: 1 ECTS-Punkt Vor- und Nachbereitung der LV/ Projektarbeit: 2 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt



Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Modulnote:

Leistungsnachweis

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Turnus des Angebotes:

SS

WS

Bemerkung

m. Publiziert

88-068-GES136-V-H-0920

Vertiefung Praxismodul in der Mittelalterlichen Geschichte: Geschichte in Film, Theater, Literatur und neuen Medien

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Mittelalterliche Geschichte

Modulverantwortlicher:	Wetzstein, Thomas
------------------------	-------------------

Prüfende im Modul:	
--------------------	--

Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
--------------------------------	------

Kompetenzen:	<p>Vertiefte Kompetenzen im Umgang mit der Mittelalterlichen Geschichte in Film, Theater, Literatur und neuen Medien an ausgewählten Beispielen der Mittelalterlichen Geschichte unter Nutzung von Methoden der De- Konstruktion Analyse und Reflexion der Darstellung von Mittelalterlicher Geschichte in ihrer Intention und Wirkung. Die Teilnehmer gewinnen wachsende Sicherheit in der Bewertung zeitgenössischer Bilder mittelalterlicher Geschichte.</p>
--------------	---

Erprobte und erweiterte Kompetenzen in Projekten aus dem Themenfeld der Mittelalterlichen Geschichte
Theoretisches Reflexionsvermögen über die an den Beispielen für die Mittelalterliche Geschichte gewonnenen Einsichten

Erste Kompetenzen, um die Wirksamkeit der Maßnahmen empirisch zu prüfen.

Weiterentwickelte Kompetenzen zu kollaborativem Arbeiten

Inhalte/Themen:	Theorie und Praxis von Geschichte in Film, Theater, Literatur und neuen Medien
-----------------	--

Film, Theater, Literatur und neue Medien als Träger von Bildern mittelalterlicher Geschichte

Berücksichtigung der Analyse Kriterien im eigenen Projekt

Vergleich von Konzepten und Projekten

Entwicklungsarbeit

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
--	-------

Empfohlene Voraussetzungen:	
-----------------------------	--

Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch ggf. Englisch
----------------------------	-----------------------

Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Projektseminar bzw. Workshop (2 SWS), ggf. geblockt eigenständige Projektarbeit
--	---

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: Entwicklung eines Konzepts (8-10 Seiten)
---	---

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte: 1 ECTS-Punkt Projektarbeit: 1 ECTS-Punkt Vor- und Nachbereitung der LV/ Projektarbeit: 2 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Leistungsnachweis

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Turnus des Angebotes: SS WS

Bemerkung

m.Publiziert

88-068-GES142-V-H-0920

Vertiefung Praxismodul in der Neueren und Neuesten Geschichte: Erinnerungsorte, Jubiläen, Museen und G

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Neuere und Neueste Geschichte; Theorie und Didaktik der Geschichte
Modulverantwortlicher:	Conze, Vanessa
Prüfende im Modul:	
Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
Kompetenzen:	<p>Vertiefte Kompetenzen im geschichtskulturellen Umgang mit Neuerer und Neuester Geschichte vor Ort, bei Jubiläen, in Museen, Gedenkstätten und an Erinnerungsorten an ausgewählten Beispielen aus der Neueren und Neuesten Geschichte unter Nutzung von Methoden der De-Konstruktion.</p> <p>Kompetenz in der Diskussion und Erschließung von Präsentationsformen in Abhängigkeit ihres Kontextes. Vertiefte Fähigkeit zur Analyse historischer Konzepte.</p> <p>Erfahrung in der Anwendung dieser Kompetenzen bezogen auf ein konkretes Projekt der Neueren und Neuesten Geschichte sowie der Zeitgeschichte. Die an den Beispielen gewonnenen Einsichten können theoretisch reflektiert werden.</p> <p>Erste Kompetenzen, die Wirksamkeit der Maßnahmen empirisch zu prüfen.</p> <p>Weiterentwickelte Kompetenzen zu kollaborativem Arbeiten</p>
Inhalte/Themen:	<p>Theorie und Praxis von Neuerer und Neuester Geschichte vor Ort, bei Jubiläen, in Museen und Gedenkstätten</p> <p>Analysekriterien zur Erfassung von Intention und Wirksamkeit unter der besonderen Berücksichtigung der spezifischen Rolle von Neuerer und Neuester Geschichte sowie Zeitgeschichte im geschichtskulturellen Diskurs</p> <p>Theoretische, historische und pragmatische Kontextualisierung der Projekte</p> <p>Entwicklungsarbeit, Gestaltungskonzepte, Exkursionsdidaktik</p>
Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Empfohlene Voraussetzungen:	
Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch ggf. Englisch
Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Projektseminar bzw. Workshop (2 SWS), ggf. geblockt eigenständige Projektarbeit
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: Entwicklung eines Konzepts (8-10 Seiten)

Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:	Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte: 1 ECTS-Punkt Projektarbeit: 1 ECTS-Punkt Vor- und Nachbereitung der LV/ Projektarbeit: 2 ECTS-Punkte Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt
Modulnote:	Leistungsnachweis

Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit:

Turnus des Angebotes: SS WS

Bemerkung

m.Publiziert

88-068-GES138-V-H-0920

Vertiefung Praxismodul in der Neueren und Neuesten Geschichte: Geschichte in Film, Theater, Literatur und

Niveau:	Master (UNI)
Geberstudiengang:	Lehramtsstudium
institutionelle Verankerung:	Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät
Beteiligte Fachgebiete:	Neuere und Neueste Geschichte

Modulverantwortlicher:	Conze, Vanessa
------------------------	----------------

Prüfende im Modul:	
--------------------	--

Leistungspunkte (ECTS-Punkte):	5,00
--------------------------------	------

Kompetenzen:	Vertiefte Kompetenzen im Umgang mit der Neueren und Neuesten Geschichte in Film, Theater, Literatur und neuen Medien an ausgewählten Beispielen der Neueren und Neuesten Geschichte unter Nutzung von Methoden der De- Konstruktion. Analyse und Reflexion der Darstellung der Neueren und Neuesten Geschichte in ihrer Intention und Wirkung reflektiert.
--------------	--

Erprobte und erweiterte Kompetenzen in Projekten aus dem Themenfeld der Neueren und Neuesten Geschichte. Theoretisches Reflexionsvermögen über die an den Beispielen für die Neuere und Neueste Geschichte gewonnenen Einsichten.

Erster Kompetenzen, um die Wirksamkeit der Maßnahmen empirisch zu prüfen.

Inhalte/Themen:	Weiterentwickelte Kompetenzen zu kollaborativem Arbeiten Theorie und Praxis von Neuerer und Neuester Geschichte sowie Zeitgeschichte in Film, Theater, Literatur und neuen Medien
-----------------	--

Film, Theater, Literatur und neue Medien als Mittel zur Förderung historischer Kompetenzen sowie als Orte der auf Zeitgeschichte bezogenen geschichtskulturellen Auseinandersetzung

Berücksichtigung der Analyse Kriterien im eigenen Projekt

Vergleich von Konzepten und Projekten

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:	Entwicklungsarbeit Keine
--	-----------------------------

Empfohlene Voraussetzungen:	
-----------------------------	--

Lehr- und Prüfungssprache:	Deutsch ggf. Englisch
----------------------------	-----------------------

Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:	Projektseminar bzw. Workshop (2 SWS), ggf. geblockt eigenständige Projektarbeit
--	---

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:	mit mindestens "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: Entwicklung eines Konzepts (8-10 Seiten)
---	---



Interdisziplinärer Masterstudiengang - Geschichte

Fachsemester/Bereich

Zeitaufwand/Verteilung
der ECTS-Punkte
innerhalb des Moduls:

Teilnahme an den LV bzw. Erarbeitung der Inhalte: 1 ECTS-Punkt
Projektarbeit: 1 ECTS-Punkt
Vor- und Nachbereitung der LV/ Projektarbeit: 2 ECTS-Punkte
Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt

Modulnote:

Leistungsnachweis

Polyvalenz mit anderen
Studiengängen/Hinweise
zur Zugänglichkeit:

Turnus des Angebotes:

SS WS

Bemerkung

